


Einladung zur Projektvorstellung des Entsorgungverbandes Saar

Zurzeit saniert der Entsorgungverband Saar in den Völklinger Stadtteilen Geislautern und Ludweiler 17 Regenüberläufe, wovon zwei Regenüberläufe neu gebaut werden. Um über die Maßnahmen zu informieren, lädt der EVS gemeinsam mit Oberbürgermeister Klaus Lorig interessierte Bürgerinnen und Bürger für Dienstag, den 27. Januar 2015 um 19 Uhr, zu einer Projektvorstellung in das Dorfgemeinschaftshaus Geislautern (Schloßstraße 21 a) ein. Aus organisatorischen Gründen bittet der EVS darum, sich bis zum 23. Januar zur Veranstaltung anzumelden. Per Telefon: 0681/5000-620 (Frau Steis), per Fax: 0681/5000-660, per E-Mail: angela.steis@evs.de

Völklinger Sprachpaten trafen sich

In der Stadt Völklingen spielt ehrenamtliches Engagement generell eine wichtige Rolle. Das gilt auch für den Bereich der Sprachförderung, wo neun Sprachpatinnen und Sprachpaten mehr als 30 Kinder betreuen. Zum Jahreswechsel trafen sich die Völklinger Vorlesepaten zu einem Erfahrungsaustausch. Die Völklinger Vorlesepaten sind ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser, die Freude an Büchern und Geschichten haben, die gerne vorlesen und über Bilder und Texte mit ihren Zuhörern ins Gespräch kommen wollen. Der Umgang mit Kindern liegt ihnen am Herzen. Sie unterstützen bei ihrer Arbeit Kinder, die aus anderen Weltgegenden in unsere Region kommen, beim Spracherwerb. Je nach Förderbedarf eines Kindes entscheiden die städtische Integrationsbeauftragte Gülsah Bora und die betreffende Einrichtung (Kindertagesstätte und Schule), welcher Sprachpate geeignet ist und wie häufig sich beide treffen sollten. Ist ein Sprachpate gefunden, muss im Stundenplan eine Lücke geschaffen werden. Ziel dieser regelmäßig stattfindenden Vorlesestunden ist die systematische Leseförderung von Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren. Gleichzeitig werden aber auch das sprachliche Ausdrucksvermögen sowie die Fantasie und die Kreativität der Kinder entwickelt und gefördert.

IMPRESSUM
Völklinger Stadtnachrichten
Herausgeber:
 Stadt Völklingen
 Oberbürgermeister
 Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung und Satz:
 Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
 Stadt Völklingen

 Rathausplatz
 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Bundespräsident als Pate

Klaus Lorig überreicht Ehrenpatenschaftsurkunde an Familie Brill


 Oberbürgermeister Klaus Lorig (links) gemeinsam mit der 9-köpfigen Familie Brill
 Foto: upg.

Oberbürgermeister Klaus Lorig hat den Eheleuten Sandra und Klaus Brill aus Völklingen aus Anlass der Geburt des siebten Kindes die Ehrenpatenschaftsurkunde des Bundespräsidenten überreicht. Die Übergabe der Urkunde erfolgte im Neuen Rathaus, wohin die Familie mit ihren Söhnen Alexander, Sebastian, Andreas Anton, Leon Ludwig und den Töchtern Kerstin und Emma-Victoria sowie dem jüngsten Spross Klaus Wilhelm vom Rathauschef eingeladen worden war. Bei dem einstündigen Gespräch mit der Familie betonte Klaus Lorig, dass es schön sei zu sehen, „dass sich auch in unserer heutigen Zeit

junge Familien bewusst für mehrere Kinder entscheiden, obwohl jeder weiss, wie viel Arbeit und Verantwortung mit der Erziehung von Kindern verbunden ist.“ Der jüngste Spross der Familie, für den nun der Bundespräsident die Ehrenpatenschaft übernommen hat, wurde am 1. November dieses Jahres geboren. Dazu gratulierte der Völklinger Oberbürgermeister ganz herzlich und überreichte gleichzeitig allen anderen Kindern der Familie jeweils eine Geschenktüte sowie neben einem Geldpräsent des Bundespräsidenten einen weiteren Geschenkgutschein.

Planung für neue Grünanlage

Umweltministerium fördert Umgestaltung des alten Hugenottenfriedhofs in Ludweiler



Wahrzeichen von Ludweiler: Die Hugenottenkirche

Foto: B&B

Die Stadt Völklingen möchte den alten Hugenottenfriedhof in Ludweiler zu einer parkähnlichen Grünanlage umgestalten und aufwerten, die sowohl der ortsansässigen Bevölkerung als auch den Besucherinnen und Besuchern der Region Warndt als Erholungs- und Kommunikati-

onsort im glaubensgeschichtlichen Kontext dienen soll. Zu diesem Zweck sollen alle Zugänge und Wege barrierefrei umgebaut und ausreichend Sitzgelegenheiten geschaffen werden. Als weitere Maßnahmen sind die Ausleuchtung des Hauptweges, der Bau eines Bewässerungskanal-

sowie die Bepflanzung der Anlage mit regionaltypischen Baum- und Straucharten vorgesehen. Das Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz fördert dieses Projekt. Staatssekretär Roland Krämer überreichte dem Völklinger Oberbürgermeister Klaus

Lorig einen Zuwendungsbescheid in Höhe von rund 3.600 Euro. „Wir unterstützen gern Projekte wie dieses in Ludweiler, das viel Wissen über die Geschichte und Kultur der Region vermittelt und zugleich im Rahmen der Dorfentwicklung für mehr Lebensqualität sorgt. Voraussetzung für eine Förderung sind ein überzeugendes lokales Entwicklungskonzept und bürgerschaftliches Engagement. Beides ist hier vorhanden“, so der Staatssekretär. Im Jahre 1604 erlaubte Graf Ludwig II. von Nassau-Saarbrücken zwölf Hugenottenfamilien, die wegen ihres Glaubens Frankreich verlassen mussten, im Warndt ein Dorf zu gründen, das heutige Ludweiler. Die Hugenottengemeinde in Ludweiler ist die einzige im Saarland und eine der ältesten in Deutschland überhaupt. Insofern stellt auch der alte Friedhof in Ludweiler, auf dem rund um die Hugenottenkirche über vier Jahrhunderte lang französische Glaubensflüchtlinge und deren Nachkommen ihre letzte Ruhestätte fanden, eine regionale Besonderheit dar. Inzwischen ist dieser Friedhof entwidmet, Bestattungen sind dort nicht mehr möglich.

Mit ganz viel Bewegung ins Neue Jahr

Projekt „Völklingen lebt gesund!“ bietet auch 2015 zahlreiche Mitmachangebote

Nach den großen Erfolgen in den letzten Jahren führt die VHS Völklingen ihr Projekt „Völklingen lebt gesund!“ mit einer neuen Mitmachbroschüre ins siebte Jahr. Gerade zu Jahresbeginn, wo die guten Vorsätze noch frisch sind, gibt es für Interessierte genügend Angebote, sich in seinen Verhaltensmustern hinsichtlich der eigenen Gesundheit verändern zu können.

In der neuen, 80-seitigen Mitmachbroschüre von „Völklingen lebt gesund!“ werden von 50 Vereinen, Institutionen und Dienstleistern rund 300 Veranstaltungen angeboten. „Das Prinzip funktioniert vereinfacht so: Vereine, Krankenkassen, Kindergärten, Schulen, Kliniken, Ärzte und andere Dienstleister melden ihre Gesundheitsveranstaltungen, die für alle offen sein müssen, bei der VHS im Projekt an. Die Lenkungsgruppe des Projekts entscheidet dann, ob die Veranstaltung aufgenommen und beworben wird“, erklärt Karl-Heinz



Brachte im vergangenen Jahr viele in Bewegung: Das Projekt „Völklingen lebt gesund!“

Foto: VHS

Schäffner, der VHS-Direktor und gleichzeitige Projektleiter. Die Bürgerinnen und Bürger haben somit ein großes Angebot an Veranstaltungen für die Gesundheitsförderung und Prävention. So gibt es in diesem Jahr wieder

vier VHS-Gesundheitstage im Globus Baumarkt Völklingen gemeinsam mit RADIO SALÜ und Wettermüller. Dr. Markus Krings bietet vier Kurse zum Thema „Nichtraucher in 6 Wochen“ an, und die BARMER GEK macht sich stark für eine

regelmäßige Ernährungsberatung. Auch Helen und Dr. Oliver Birnstiel haben ihr Ernährungsberatungs- und Bewegungsangebot ausgebaut. Auch die ersten „Bewegungstermine“ stehen bereits fest: Die sechsten Kindergarten-

Waldlaufmeisterschaften der Kita Schubertstraße mit dem LC Völklingen finden am 8. Mai rund um den Simschelweiher statt. Und die Volkshochschule Völklingen wird insgesamt einhundert Gesundheitskurse anbieten.

Weitere Wanderungen und Kurse bieten der Saarwaldverein, der TV Völklingen, der Schwimmverein Völklingen, die Praxis Kinkmüller & Korn, das SportArt Fitnesscenter Patrick Heisel, die AOK und viele andere Partner des Völklinger Gesundheitsprojekts.

Oberbürgermeister Klaus Lorig ist über die Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger begeistert: „Ich freue mich sehr, dass unser Projekt so positiv im gesamten Saarland aufgenommen wurde. Mittlerweile sind unserem Beispiel 29 Kommunen und alle Landkreise sowie der Regionalverband gefolgt.“

Die meisten Veranstaltungen in Völklingen werden auf dem Portal „Das Saarland lebt gesund!“ eingestellt und können somit aus dem gesamten Saarland abgerufen werden. In seiner Vielschichtigkeit und Menge an Angeboten und Teilnehmenden bleibt Völklingen weiterhin Vorbild.


HEUTE
Tradition

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Der Stadtteil Ludweiler hat eine lange Tradition, die fest im Bewußtsein der Menschen verwurzelt ist.

Historisch geht die Ansiedlung auf eine Gründung von wegen ihres Glaubens verfolgten Hugenotten zurück, die hier jenseits der französischen Grenze im Jahre 1604 entgültig eine neue Bleibe fanden und sich eine neue Existenz aufbauen konnten.

Wohl kein anderes Gebäude in Ludweiler steht so wie die Hugenottenkirche für diese Geschichte. Als Kirche wurde sie 1786 vom Sohn von Friedrich Joachim Stengel erbaut. Zwar hatte sie drei Vorgängerbauten, doch dennoch symbolisiert dieser Kirchenbau den Geist von Toleranz und Glaubensfreiheit.

Wenn wir nun daran gehen, das Umfeld dieser Kirche mit seinem Hugenottenfriedhof aufzuwerten, tun wir das auch vor dem Hintergrund dieser Historie.

Ihr

 Klaus Lorig
 Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

 Von links: Staatssekretär Roland Krämer, OB Klaus Lorig und Christiane Blatt, MdL.
 Foto: upg.

KOMMENTAR

Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter http://veranstaltungen.voelklingen.de

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Völklinger Kulturmeile

Markus Maria Proftlich Halbzeit - Gibt es ein Leben nach dem Fünfzigsten? 17. Januar 2015, 20 Uhr Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Für den Ersatztermin sind noch Restkarten im Vorverkauf erhältlich.

ERSATZTERMIN



Bälle

Winterball des Tanzsportclub Royal Völklingen 17. Januar 2015 / 19 Uhr Hans-Netzer Halle Gatterstraße 15 - 17 66333 Völklingen

Theater Titania

Schaufenster Ein komödiantischer Abend mit viel Musik Die Jugendabteilung präsentiert Tanztheater und Monologe aus klassischen Stücken.

Benefizveranstaltung

Brunch mit Produkten aus fairem Handel Veranstaltung des Vereins Hilfe für Ayacucho 8.2.2015 / ab 10 Uhr Alter Bahnhof Völklingen

VHS Völklingen

Mittwoch, 14. Januar 2015 Seminar: Autogenes Training, 17 Uhr, Altes Rathaus

Donnerstag, 15. Januar 2015 Lesung: Isabelle Archan - Helene geht baden, 19 Uhr, Altes Rathaus, Eintritt frei.

Freitag, 16. Januar 2015 Infoabend zum Sportbootführerschein - Sportboote, 18 Uhr, Altes Rathaus

Samstag, 17. Januar 2015 Junge VHS: Winterwanderung mit Lama, Ziege und Esel, 14 Uhr, Waldcamp Maltitz

Dienstag, 20. Januar 2015 Kochkurs: Türkische Spezialitäten, 18 Uhr, Haus der Vereine

Mittwoch, 21. Januar 2015 Junge VHS: Brain Food - das richtige Futter für's Gehirn, 17.30 Uhr, Küche Stadtwerke

Donnerstag, 22. Januar 2015 Junge VHS: Deine Bewerbung aus Sicht eines Personalchefs, 17 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 23. Januar 2015 Vortrag: Die Honigbiene in unserer Region, 19 Uhr, Altes Rathaus

Samstag, 24. Januar 2015 Keramik-Aufbaukurs: Stelenobjekte, 10 Uhr, Schule Röchlinghöhe

Dienstag, 27. Januar 2015 Weinseminar: Norditalien - Durch das Aostatal und über den Gardasee bis nach Venedig, 19.30 Uhr, Lauterbachhalle

Donnerstag, 29. Januar 2015 Vortrag: Burn Out, 19.30 Uhr, Altes Rathaus

Freitag, 30. Januar 2015 Junge VHS: Auf den Spuren der "Wilden Kerle" - Fackelwanderung durch's Weltkulturerbe, 19 Uhr, Weltkulturerbe

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-25 97

Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Montag, 19. Januar 2015 Vortrag: Leberfasten nach Dr. Worm, 18 - 19 Uhr, Ort: Praxis Dr. Birnstiel, Kreppstraße 3 - 5.

Dienstag, 20. Januar 2015 Nichtraucher in 6 Wochen!, 18 - 19 Uhr, 6 Termine, Ort: Praxis Dr. Krings.

Dienstag, 20. Januar 2015 Bodymed-Ernährungsseminar, 18 - 19 Uhr, 12 Termine, Einstieg jede Woche möglich, Ort: Praxis Dr. Birnstiel, Kreppstraße 3 - 5.

Mittwoch, 21. Januar 2015 Wanderung ab Röchlinghöhe, 15 Uhr, Treff: Dicke Eiche. Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

Völklinger Kulturmeile



VIVA VOCE - die A-Cappella-Band „EGO“ 24. Januar 2015, 20 Uhr Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Modern, mitreißend und ganz ohne Instrumente - VIVA VOCE sind die unbestrittenen Pop-Stars der A Cappella Szene, ihr satter Vocal-Pop-Sound und ihre brillante Bühnenshow bereits legendär!

Ticket-Verkauf: Tourist-Information Völklingen, Poststraße 1, 66333 Völklingen, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.ticket-regional.de sowie über die Ticket-Hotline 0651 / 9790777 (Ticket-Regional)

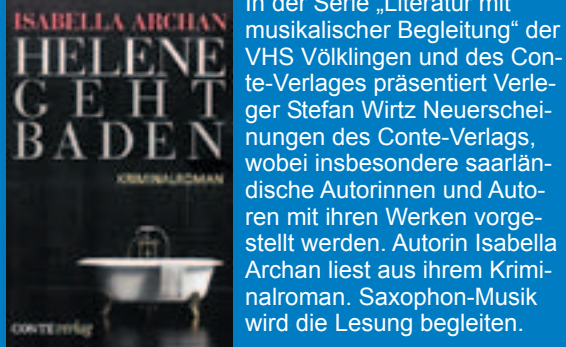
Carbon & Stahl



Melrose und Leuchter Gitarre und Akkordeon 22. Januar 2015, 19.30 Uhr Festsaal, Altes Rathaus Völklingen

Manfred Leuchter, der Akkordeon-Virtuose mit dem arabischen Einschlag, und Ian Melrose, einer der versiertesten Akustikgitaristen im Fingerstyle Bereich, kreieren eine neue musikalische Fusion: World Accordion meets Fingerstyle Guitar.

Literatur mit musikalischer Begleitung



Helene geht baden 15. Januar 2015, 19 Uhr Festsaal, Altes Rathaus Völklingen

„Helene ist jung, Helene ist blond, Helene liebt baden. Jeden Abend entspannt sie sich im duftenden Schaum. Danach kuschelt sie sich auf die Couch ihrer kleinen Singlewohnung, genießt ihr Abendessen vom Lieferservice. Fritz ist alt, Fritz ist verwitwet, Fritz ist einsam. Abends sitzt er mit seinem Fernglas am Fenster und beobachtet seine Nachbarn.

Stadt Völklingen entsorgt Weihnachtsbäume

Sammelstellen sind in allen Stadtteilen eingerichtet

Die Stadt Völklingen richtet auch in diesem Jahr im gesamten Stadtgebiet Sammelplätze für abgeräumte Weihnachtsbäume ein. Den Bürgern wird dadurch die Möglichkeit geboten, die alten Weihnachtsbäume in der Zeit vom 14. bis 21. Januar 2015 an den nachgenannten Stellen zur kostenlosen Entsorgung abzugeben:

Stadtmitte: Nordring (Hochhäuser); Nordring 75, gegenüberliegender Parkplatz vor den Sammelgaragen; Forbacher Passage/Citypromenade; Alte Schulstraße, zwischen Wertstoffcontainer und Fußgängerunterführung; Hochstraße, neben Seiteneingang Kinderspielplatz; Püttlinger Straße, hinter Litfaßsäule; Schubertstraße, Kinderspielplatz; Sauerbruchweg, Parkplatz hinter dem Trafo-Haus; Stadionsstraße, links neben der Treppe in den Grünanlagen; Am Kirschenwäldchen, Parkplatz Höhe Kreuzbergstraße; Neptunstraße/Straße „Am Sonnenhügel“, Böschung Neptunstraße; Hindenburgplatz, neben Wertstoffcontainer; Pasteurstraße, im Fußweg vor Spielplatz.



Nr. 1; Haldenweg, Fläche vor dem Sportplatz; Schachtstraße, Grünfläche neben Haltestelle Friedhof Luisenthal: In der Acht, Parkfläche vor Kinderspielplatz; Neue Straße, Markt- platz auf Grünfläche; Rotstyanstraße, oberhalb Friedhof vor Schranke; Altenkesseler Straße, Grünfläche neben Haus Nr. 11 Fenne: Hausenstraße, Kinderspielplatz; Straße „Am Sportplatz“, vor dem Sportplatz; Saarbrücker Straße, hinter der Haltestelle „Lindenstraße“ Fürstenhausen: Kurt Schumacherstraße / Uttersbergstraße Straße, Grünfläche; Helenenstraße, Grünanlage; Kurt-Schumacher-Straße, gegenüber dem Evang. Gemeindehaus; Saarbrücker Straße/Kaiserstraße, neben Litfaßsäule

Wehrden: Saarstraße, Grünanlage gegenüber Kinderspielplatz; Ludweiler-/Hallerstraße, Grünanlage; Kleine Bergstraße, neben Kinderspielplatz; Kleine Bergstraße, neben Sammelheizanlage an den Hochhäusern; Rotheckstraße, Wendeplatz am Straßenende; Burötherstraße, Wendeplatz am Straßenende; Schaffhauser Straße, unter der Autobahnbrücke; Waldstraße, neben Wertstoffcontainer Geislautern: Am Dietrichsberg, Parkplatz neben dem Feuerwehrgerätehaus; Friedhofstraße, neben der „Astrid-Lindgren-Schule“; Am Schulberg, Parkplatz zum Friedhof oberhalb der Kirche; Schloßstraße/Hammerstraße, Freifläche vor Stromverteiler; Ludweilerstraße/Rotweg, Freifläche Ludweiler: Am Warndstadi-

on, oberhalb Containerplatz; Hahnenkopffstraße, neben Wertstoffcontainer; Mozart-/Brahmsstraße, Freifläche neben der Straßeneinmündung; Rosseler Straße/Eichenkopffstraße, Freifläche; Gruben-/Mittelstraße, Freifläche hinter Rohrgeländer; St. Barbara-Straße, Kinderspielplatz; Lauterbacher Straße/Straße „Am Großen Graben“, Freifläche Lauterbach: Köhlerstraße, Markt- und Haupt-/Wiesenstraße; Felsenbrunn-/Fröbelstraße, Freifläche; Haupt-/Fischbachstraße, Freifläche Die Stadtverwaltung bittet darum, an den genannten Sammelstellen nur alte Weihnachtsbäume abzulegen und den nicht kompostierbaren Baumschmuck zu entfernen. Sonstige Abfälle oder Sperrmüll können bei dieser Sammelaktion nicht mit entsorgt werden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

Table with public notices including Bekanntmachung, Tagesordnung, and Bekanntmachung sections. Includes dates like 15.01.2015 and 20.01.2015.